



### Bundesstraße 71: Fahrbahnerneuerung zwischen der Kreisgrenze Heidekreis und der Kreuzung der B 71 / L 250 / K 33 (Lintzel) und zwischen der Ortschaft Bohlsen und der Hansestadt Uelzen

LÜNEBURG. Im Zuge von Bauarbeiten auf der Bundesstraße 71 zwischen der Kreisgrenze Heidekreis und der Kreuzung B 71 / L 250 / K 33 bei Lintzel, sowie zwischen der Ortschaft Bohlsen und der Hansestadt Uelzen, ist ab dem 26. Juli mit Verkehrsbeschränkungen zu rechnen.

Dies teilt die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr Geschäftsbereich Lüneburg mit.

Die Bauarbeiten werden voraussichtlich bis Ende November 2021 andauern. Witterungsbedingte Verzögerungen sind möglich.

Der Fahrbahnzustand macht es erforderlich, dass die vorhandenen Asphaltbefestigung erneuert werden muss.

Die Bauarbeiten auf der Bundesstraße 71 erfolgen in 5 Bauabschnitten. Am 26. Juli beginnen die Arbeiten im 1. Bauabschnitt; dafür wird der Verkehr zwischen der Kreisgrenze Heidekreis und der Kreuzung der B 71 / L 250 / K 33 (Lintzel) voll gesperrt. Die Bauarbeiten im 1. Bauabschnitt werden voraussichtlich bis Mitte August andauern.

Im Anschluss erfolgen abschnittsweise die Bauarbeiten in den Bauabschnitten 2 bis 5 von der Ortschaft Bohlsen bis in die Hansestadt Uelzen (Soltauer Str. bis zur Einmündung der Celler Str.). Die Arbeiten im Bereich der Bauabschnitte 2 bis 5 werden voraussichtlich bis Ende November andauern.

Für den 1. Bauabschnitt wird der aus Richtung Uelzen kommende Verkehr in Eimke über die Kreisstraße 32 bis Brockhöfe, weiter über die Landesstraße 250 und die Landesstraße 234 bis Amelinghausen, weiter über die Bundesstraße 209 zurück zur Bundesstraße 71 bei Hötzingen geleitet.

Der aus Richtung Soltau kommende Verkehr wird auf dem gleichen Straßenzug in entgegengesetzter Richtung geführt.

Für den 2. bis 5. Bauabschnitt wird der aus Richtung Uelzen kommende Verkehr über die Ortsumgehung Uelzen, Bundesstraße 4 bis zur Abfahrt Ripdorf, weiter über die Landesstra-

ße 250 bis Ebstorf und weiter über die Landesstraße 233 zurück zur Bundesstraße 71 bei Groß Süstedt geführt.

Der aus Richtung Soltau kommende Verkehr wird auf dem gleichen Straßenzug in entgegengesetzter Richtung geführt.

Der Geschäftsbereich Lüneburg der Niedersächsischen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr bittet alle Verkehrsteilnehmer und Anlieger der Umleitungsstrecken um Verständnis für die mit diesen erforderlichen Bautätigkeiten verbundenen Störungen und Beeinträchtigungen.

Die Baukosten belaufen sich auf rund 3.700.000 Euro und werden von der Bundesrepublik Deutschland getragen.

Dirk Möller Geschäftsbereich Lüneburg Am Alten Eisenwerk 2 D, 21339 Lüneburg	Tel. (04131) 8305 101 Fax (04131) 8305 299	<a href="http://www.strassenbau.niedersachsen.de">www.strassenbau.niedersachsen.de</a> <a href="mailto:poststelle-ig@nlstbv.niedersachsen.de">poststelle-ig@nlstbv.niedersachsen.de</a>
--	---	--